



Französische Neuigkeiten.

Rostand, L'Aiglon. Drame. 3 fr. 50 c.
(2. Dezember.)
Bourget, P., Un homme d'affaire. 3 fr. 50 c.
Vigné d'Octon, Joseph Forestier. 3 fr. 50 c.
Cim, Bas bleus. 3 fr. 50 c.
Sienkiewicz, En vain. 3 fr. 50 c.
— Par le fer et par le feu. 3 fr. 50 c.
Mandron, Blancador l'avantageux. 3 fr. 50 c.
Rameau, Tendre folie. 3 fr. 50 c.
Almanach Hachette 1901.
Éd. simple. Br. 1 fr. 50 c., kart. 2 fr. — c.
Éd. compl. Cart. 3 fr. — c., rel. 4 fr. 50 c.
Dumoulin, Vie et oeuvres de Frédéric Morel, imprimeur à Paris. 10 fr. — c.
Turquan, Stéphanie de Beauharnais, Grande-duchesse de Bade. 3 fr. 50 c.
Saudier, 2800 formes de vases. 60 fr. — c.
Tugot, Tentures d'art nouveau. 25 pl. color. 50 fr. — c.
F. A. Brockhaus in Paris.

Soeben erschien:

MEDICINAL-KALENDER
für das Jahr 1901.

Herausgegeben

von

Dr. R. Wehmer,
Regierungs- und Medicinal-Rath in Berlin.

Zwei Teile. (I. als Taschenbuch elegant in Leder gebd., mit Bleistift, II. in Kaliko gebunden.) Preis 4 M 50 ¢.
Zwei Teile. (I. desgl. mit Papier durchschossen.) Preis 5 M.
(Beide Teile erscheinen wie alljährlich gleichzeitig.)

Der Medicinal-Kalender für 1901 ist wiederum zweckentsprechend umgearbeitet und ergänzt worden. Als wesentliche Vorzüge sei hier kurz hervorgehoben: dass im I. Teil in den die Arzneimittel betreffenden Kapiteln das neue Arzneibuch ganz besonders berücksichtigt, auch zur schnellen Orientierung des ordinierenden Arztes **praktisch erprobte Rezeptformeln** wiederum eingefügt worden, und dass der II. Teil die **Personalverzeichnisse des gesamten deutschen Reiches (Aerzte, Zahnärzte und Apotheker)** nach den einzelnen Städten enthält. Wir ersuchen, in den ärztlichen Kreisen gef. auch ferner sich für den Absatz verwenden zu wollen.

Berlin, im November 1900.
August Hirschwald.
Siebenundsechzigster Jahrgang.

Zur Komplettierung des Weihnachtslagers empfohlen:

Postkarten
aus **A. Hendschel's Skizzenbuch**

Serie I No. 1 — 10.	Serie VI No. 51 — 60.
" II " 11 — 20.	" VII " 61 — 70.
" III " 21 — 30.	" VIII " 71 — 80.
" IV " 31 — 40.	" IX " 81 — 90.
" V " 41 — 50.	" X " 91 — 100.

Preis pro Serie (10 Karten) 1 M ord. = 50 ¢ bar.
Einzelkarten (je 10 Stück ein u derselben Nummer): 1 M ord. = 50 ¢ bar.
100 Karten: 10 M ord. = 5 M bar.

Die Auslieferung erfolgt sowohl ab hier, als auch bei Herrn K. F. Koehler in Leipzig.
Wir bitten zu bestellen.

Frankfurt a. M., Anfang November 1900.

M. Hendschel.

Soeben erschien:

Was hat der Herr Jesus eigentlich gewollt?

Vortrag von

D. theol. Otto Junke in Bremen.

Geheftet in Umschlag 30 ¢ ord, 23 ¢ no,
bar 7/6 mit 33 1/3 %, 100 Expl. mit 50 %.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 8. November 1900.

Verlag der Buchhandlung der Evang. Gesellschaft.

Für Sonntagsschulen und Bescherungen jeder Art.
Von meinen beliebten Erzählungen für Groß und Klein:

Schneeflocken

erschienen auch in diesem Jahre wieder 5 neue Hefte (Heft 21—25) von Charlotte Niese. S. Großke. B. Mercator. Ren. Pfannschmidt-Beutner.

Es ist diesmal ganz besonders darauf Rücksicht genommen, daß die Hefte für Kinder geeignet sind, also insbesondere für Sonntagsschulen verwendet werden können.

Ein neuer farbiger Umschlag zielt die trefflichen Erzählungen auch äußerlich.
Bezugsbedingungen: Einzelne Hefte mit 30 % Rabatt. 100 Hefte 6 M bar.
500 Hefte 27 M 50 ¢ bar. 1000 Hefte 50 M bar.

Martin Warnack, Verlagsbuchhandlung.

Preisgekrönte Ansichtspostkarten.

In meinem Verlage erschienen:
„Ostpreuss. Landschaftsstimmungen“

von
Otto Franz-Stallupoenen.

— 5 Karten in Kupferdruck. —

1 Probesortiment (Nr. 1—5) 30 ¢,
100 Stück 5 M bar.

Entzückende Sujets! Vorzügliche Ausführung!

Ich bitte, mit Zettel zu verlangen.

Leipzig, November 1900.

Fr. Foerster.

Von den Erben des im vorigen Jahre verstorbenen Schriftstellers

Freiherrn Dr. Carl du Prel

übernahm ich das Werk
„Der Tod“, „Das Jenseits“,
„Das Leben im Jenseits“.
Preis 2 M ord.

Das Werk, das im Vorjahr im Selbstverlage des Verfassers erschien, war seither im Buchhandel nicht erhältlich; indem ich dasselbe einführe, bitte ich um Ihre geschätzten, recht zahlreichen Aufträge.

Bei der bedeutenden Verbreitung der Werke Dr. Carl du Prel dürfte auch nach diesem bei einiger Verwendung Nachfrage sein.

Hochachtungsvoll
Leipzig, 10. November 1900.

Wilh. Besser.